

# Landschaftsplan der Gemeinde Köthel - Biotop- und Nutzungstypen - Legende

Gebiet: Gesamtes Gemeindegebiet

## 1. Waldflächen

<b>Wald</b>	
WAe	Erlen-Eschen (Eichen)-Auwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
WAn	Auwald mit hohem Nadelholzanteil
WAY	Sonstiger Auwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
WBe	Erlen-Bruchwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
Wfm	Mischwald
Wfn	Nadelwald
WLa	Drahtschmielen-Buchenwald
WLy	Sonstiger Laubwald auf bodensauren Standorten
WMo	Perlgras-Buchenwald
WMs	Schlucht- und Hangwald, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
WMy	Sonstiger Laubwald auf reichen Böden
WPb	Pionierwald mit Zitter-Pappel/Hänge-Birke
WTe	Entwässerter Feuchtwald mit Erlen und Eschen
WTP	Entwässerter Feuchtwald mit Hybridpappeln

## 2. Gehölze außerhalb von Wäldern

<b>Kleingehölze</b>			
HBw	Weidengebüsch außerhalb von Gewässern	HGy	Sonstiges Feldgehölz
HEy	Sonstiges heimisches Laubgehölz	HUe	Linearer Ufergehölzsaum aus Schwarz-Erle/Esche
HGe	Feldgehölz aus Erlen	HUw	Linearer Ufergehölzsaum aus Weiden

## 3. Stillgewässer

<b>Stillgewässer</b>	
FK	Kleingewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FKy	Sonstiges Kleingewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FS	Größeres Stillgewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FSe	Eutrophes Stillgewässer, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FX	Künstliches, durch Nutzung geprägtes Gewässer

## 4. Feuchtflächen

<b>Feuchtflächen</b>	
NSj	Binsen- und Simsenried, geschützt gem. § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG
NRr	Rohrglanzgras-Röhricht, geschützt gem. § 30 BNatSchG i. V. m. § 21 LNatSchG

## 5. Ruderalflächen

<b>Ruderalflächen</b>	
RHg	Ruderales Gras- und Staudenfluren
RHm	Ruderales Staudenflur frischer Standorte
RHn	Nitrophytenflur

## 6. Landwirtschaftliche Nutzflächen

<b>Ackerflächen</b>			
AA	Acker	AAj	Wildacker

## Grünland

GAy	Artenarmes Wirtschaftsgrünland
GFr	Sonstiges artenreiches Feuchtgrünland, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
GMf	Mesophile Flachlandmähwiese Grünland feuchter Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
GMM	Mesophile Flachlandmähwiese frischer Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
GNh	Hochstaudenreiches Nassgrünland, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
GNr	Nährstoffreiches Nassgrünland, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
GWf	Artenreiches mesophiles Grünland feuchter Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
GWm	Artenreiches mesophiles Grünland frischer Standorte, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
GYf	Artenarmes bis mäßig artenreiches Feuchtgrünland
GYy	Mäßig artenreiches Wirtschaftsgrünland

## 7. Siedlungsflächen

<b>Siedlungsflächen</b>	
SBe	Einzel-, Doppel- und Reihenhausbau
SBF	Öffentliches Gebäude
SDp	Landwirtschaftliche Betriebsstätte
Slg	Gewerbegebiet
Sly	Sonstige, nicht zu Wohnzwecken dienende Bebauung
SEk	Kinderspielplatz
SER	Reitanlage

## Grünanlagen

SGr	Rasenfläche, arten und strukturarm
SPi	Öffentliche Grünanlage, intensiv gepflegt

## Verkehrflächen

SVs	Vollversiegelte Verkehrsfläche
SVt	Teilversiegelte Verkehrsfläche
SVu	Unversiegelter Weg mit und ohne Vegetation, Trittrassen

## 8. Lineare Landschaftselemente

<b>Graben / Bach, Fluss</b>	
FBf	Bach, naturnah mit flutender Vegetation, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FBg	Ausgebauter Bach mit flutender Vegetation, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FBn	Sonstiger naturnaher Bach, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
FBt	Bach mit Regelprofil, ohne technische Uferverbauung
FG	Graben
FLw	Naturnahes lineares Gewässer mit Gehölzen
••••••••	Knick/Feldhecke geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG (bei Knicks im Wald und am Waldrand Regelungen durch LWaldG)
••••••••	Redder (Doppelknick) geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
o o o o o o	Baumreihe
HF	Feldhecke, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
HFy	Typische Feldhecke, geschützt gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG
HRy	Baumreihe aus heimischen Laubbäumen

## 9. Punktuelle Landschaftselemente

○	Prägender Einzelbaum / Baumgruppe (Arten siehe Artenschlüssel)
---	--

## 10. Nachrichtliche Übernahme von Schutzgebieten und -objekten

	Landschaftsschutzgebiet gem. § 26 BNatSchG i.V.m. § 15 LNatSchG
	Naturschutzgebiet gem. § 23 BNatSchG i.V.m. § 13 LNatSchG
	FFH-Gebiet gem. Richtlinie 92/43/EWG

	Gesetzlich geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG (LfU)
	Gesetzlich geschütztes Biotop gem. § 30 BNatSchG i.V.m. § 21 LNatSchG (Eigene Kart.)

## 11. Sonstiges

---	Biotopabgrenzung
■ ■ ■ ■ ■	Gemeindegrenze

## Artenschlüssel

<b>Ah</b>	Gewöhnliche Rosskastanie	<i>Aesculus hippocastanum</i>
<b>Aps</b>	Berg-Ahorn	<i>Acer pseudoplatanus</i>
<b>Fs</b>	Rotbuche	<i>Fagus sylvatica</i>
<b>Tc</b>	Winterlinde	<i>Tilia cordata</i>
<b>Qr</b>	Stieleiche	<i>Quercus robur</i>

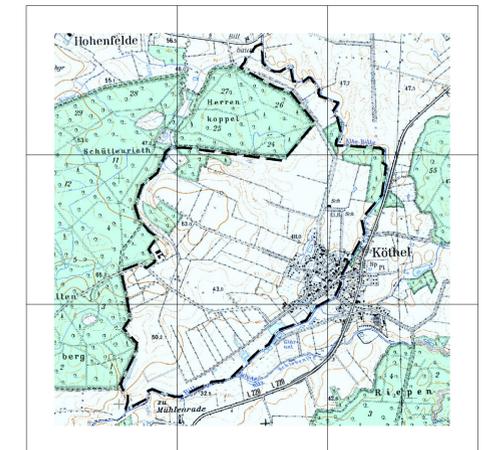
## Gemeinde Köthel

Kreis Stormarn

### Landschaftsplan Karte 14.1 - Biotop- und Nutzungstypen - Legende

Gebiet: Gesamtes Gemeindegebiet

Planstand: Entwurf zur Beteiligung gem. § 7 (3) LNatSchG,  
GV 10.12.2024



Planverfasser:



**Planlabor Stolzenberg**  
Architektur \* Städtebau \* Umweltplanung  
Diplomingenieur Detlev Stolzenberg  
Freier Architekt und Stadtplaner  
St. Jürgen-Ring 34 \* 23564 Lübeck  
Telefon 0451-550 95 \* Fax 550 96  
eMail stolzenberg@planlabor.de  
www.planlabor.de